

PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, 28.02.2019

CDU fordert Transparenz bei Stones-Konzert-Einnahmen

Hamburg Winterhude. Mit einem Antrag in die kommende Bezirksversammlung will die CDU-Fraktion Hamburg-Nord nun Klarheit bei den Einnahmen aus dem Rolling Stones Konzert aus dem September 2017 schaffen. Bis heute ist nicht klar, was für Gelder in den Bezirk flossen.

„Angesichts der breiten Diskussion um dieses Konzert, muss geklärt werden, wie der Stadtpark davon profitiert. Dies war das Hauptargument für die Genehmigung der Veranstaltung“, sagt Dr. Andreas Schott, Fraktionsvorsitzender der CDU Hamburg-Nord. Die Christdemokraten kritisieren, dass sich der zuständige Wirtschaftsausschuss bislang nicht mit einer Kosten-Nutzen-Aufstellung befasst hat.

Darum drängt die CDU-Fraktion nun, dass das Bezirksamt Fakten liefert. „Wir fordern neben der detaillierten Darlegung der tatsächlich vereinbarten Konditionen auch eine Übersicht, welche Finanzmittel mit welchem Verwendungszweck aufgrund der Genehmigung der Veranstaltung dem Stadtpark zugeflossen sind“, sagt Schott weiter.

Den kompletten Antrag finden Sie auf unserer Homepage www.cdu-nord.de oder zum Download hier: <http://tinyurl.com/y3eo7cy4>

Für Rückfragen:

CDU-Fraktionsgeschäftsstelle
040 46 53 71